



IHK-Konferenz Schienenverkehr

Wirtschaft trifft Mobilität

Die IHK und das KombiTerminal Burghausen (KTB) laden Sie herzlich ein:

Es erwartet Sie eine Reihe thematischer Impulse aus dem neuen Masterplan „Schienengüterverkehr“ der Bundesregierung. Unternehmer und Politiker diskutieren die Anforderungen an eine zeitgemäße Schienenanbindung des Bayerischen Chemiesdreiecks, u. a. wie sich das stark wachsende Verladevolumen am Umschlagsplatz Burghausen bewältigen lässt.

Auf der IHK-Konferenz zum Schienenverkehr erleben Sie bereits heute den neuen Portalkran in Aktion, der Ende 2017 offiziell seinen Betrieb aufnimmt. Lernen Sie die innovative Umschlagstechnologie Nikrasa in einer live-Vorführung kennen.

Wann:

Montag, 6. November 2017

9:30 bis 16:00 Uhr

Wo:

Bürgerhaus Burghausen

Marktler Straße 15 A, 84489 Burghausen

KombiTerminal Burghausen

Terminalstraße 1, 84503 Burghausen (an der B 20)

09:30 Uhr Eintreffen der Konferenzteilnehmer

VORMITTAG

10:00 Uhr Referate und Vorträge im
Bürgerhaus Burghausen

Themenblock I: Verkehrsaufkommen und Infrastruktur

Themenblock II: Innovative Verladetechnologien

13:00 Uhr Mittagsbuffet

NACHMITTAG

14:00 Uhr Führung und Live-Demonstration im
KombiTerminal Burghausen

16:00 Uhr Ende der IHK-Konferenz

In Kooperation mit:



**BURGHAUSEN
WELT
INNOVATION
ZUKUNFT**

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNGSGESELLSCHAFT
BURGHAUSEN MBH

regioInvest
Inn-Salzach GmbH

Medienpartner:

**ChemDelta
Bavaria**

**LOGISTIK
HEUTE**
DAS DEUTSCHE LOGISTIKMAGAZIN



IHK
München und
Oberbayern

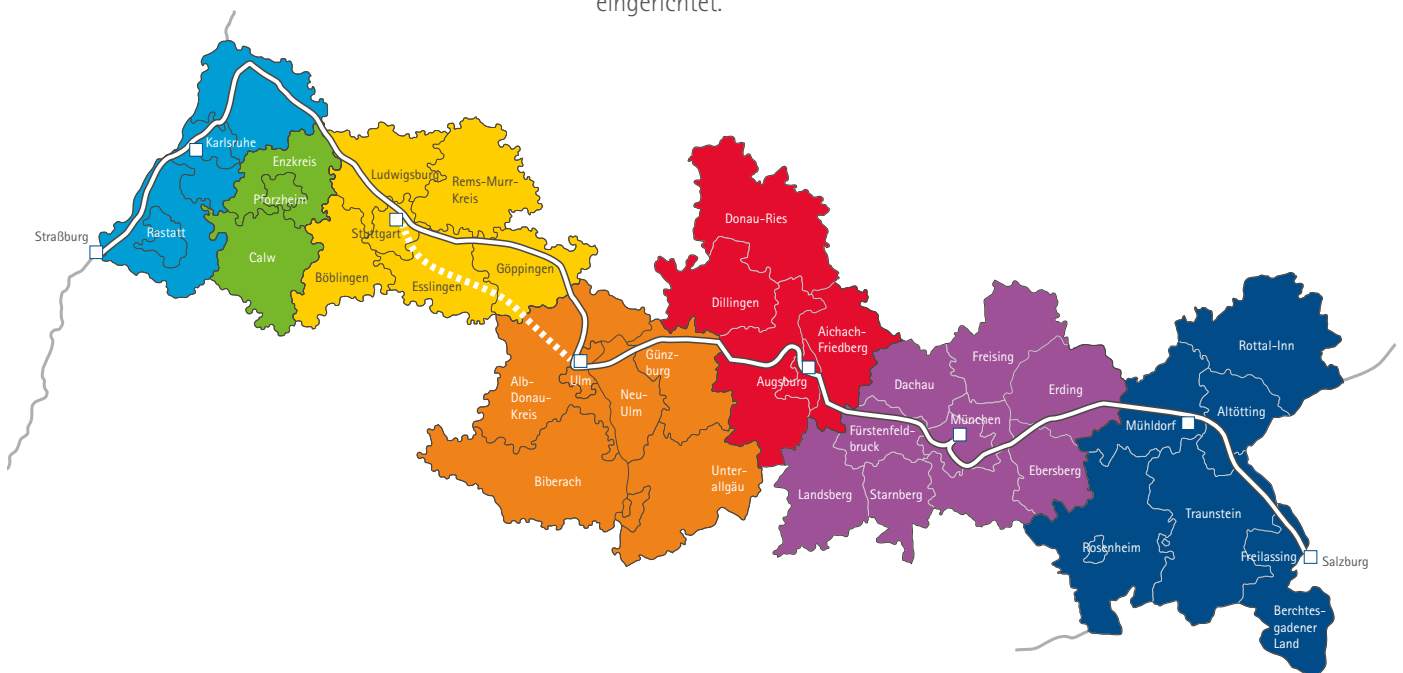
Umschlagterminal Burghausen



Das KombiTerminal Burghausen (KTB) ist als öffentliches Terminal für den kombinierten Verkehr auf Straße und Schiene ein wichtiger Standortfaktor für die produzierende und verladende Wirtschaft in Burghausen, im ChemDelta Bavaria und den angrenzenden Regionen.

Das Umschlagterminal ermöglicht mit vier Bahngleisen, je zwei Lade- und Abstellspuren und einem Portalkran den Zugang des Chemiedreiecks in Südostoberbayern zum europäischen Intermodal- und Eisenbahnnetzwerk.

Ein zweiter Portalkran nimmt Ende des Jahres seinen Betrieb auf. Shuttle-Verbindungen bestehen zu den norddeutschen Seehäfen als auch zu den ARA-Häfen über Duisburg. Eine neue Relation wurde zum Adriahafen Triest eingerichtet.



IHK-Studie Technologieachse Süd

Die „Magistrale für Europa“ zwischen Paris und München verknüpft die drei innovationsstärksten Regionen Europas. Auf ihrem deutschen Abschnitt von Karlsruhe über Stuttgart und München ins Bayerische Chemiedreieck und nach Freilassing bündelt sie einen großen Teil der Technologie- und Innovationskraft der Bundesrepublik Deutschland.

Entlang der auch als „Technologieachse Süd“ bezeichneten Verkehrsachse wird zum Beispiel mehr als ein Siebtel der bundesdeutschen Wertschöpfung erwirtschaftet – ein Viertel mehr, als es der Bevölkerungsanteil erwarten ließe. Jeweils ein knappes Drittel der Patentanmeldungen bundesweit und der internen Aufwendungen für Forschung und Entwicklung der Wirtschaft erfolgt in diesem Raum.

Die Studie der süddeutschen Industrie- und Handelskammern weist gewichtige Argumente auf, diese europäische West-Ost-Achse sowohl für den Personals- als auch für den Güterverkehr auf der Schiene leistungsfähig auszubauen.

Programmablauf

09:30 Uhr **Eintreffen und Registrierung im Bürgerhaus Burghausen**

10:00 Uhr **Begrüßung**

Ingrid Obermeier-Osl,
Vizepräsidentin IHK für München und Oberbayern

Grußworte

Hans Steindl, Erster Bürgermeister, Stadt Burghausen

10:15 Uhr **Impulsvortrag**

Leistungsfähige Schieneninfrastruktur für das ChemDelta Bavaria

Georg Häckl, Sprecher der Initiative ChemDelta Bavaria

10:30 Uhr **THEMENBLOCK I: VERKEHRSAUFKOMMEN UND INFRASTRUKTUR:**

Argumente für die Technologieachse Süd – Vorstellung des Gutachtens zum europäischen West-Ost-Schienenkorridor

Tobias Koch, Principal Prognos AG, Stuttgart

10:50 Uhr **Weiterentwicklung des Masterplans für das Bayerische Chemiedreieck**

Dieter Baierle, Leiter Vertrieb Logistik Chemie, DB Cargo, Mainz

11:10 Uhr **Diskussionsrunde mit Referenten und Konferenzteilnehmer**

11:30 Uhr **Kaffeepause**

THEMENBLOCK II: INNOVATIVE VERLADETECHNOLOGIEN

11:50 Uhr **RailRunnerTechnologie bringt die LKW-Flexibilität im europäischen Schienengüterverkehr**

Gerhard Oswald, Geschäftsführer RailRunner Europe GmbH, Hamburg

Innovative und platzsparende Hubkonzepte

Rainer Sohm, LTW Intralogistics, Wolfurt

12:20 Uhr **Verkehrsverlagerung als Auftrag: Multimodale Lösungen am Beispiel containertauglicher Massengüter**

Lasse Pipoh, spc – multimodal Transport Solutions c/o BMVI, Bonn

12:40 Uhr **Diskussionsrunde mit Referenten und Konferenzteilnehmer**

13:00 Uhr **Mittagsbuffet**

Moderation: Frau Sandra Lehmann

Redakteurin, Logistik heute, München



13:45 Uhr **Busshuttle zum KombiTerminal, Terminalstrasse 1, 84503 Burghausen**

THEMENBLOCK III: Führung durchs KombiTerminal mit Live-Demonstration der Umschlagstechnologie

14:00 Uhr **Entwicklung des Terminalstandortes und Ausbaupotenzial zum Güterverkehrszentrum**

Anton Steinberger

Geschäftsführer, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Burghausen

14:20 Uhr **Terminalführung und Erläuterung des Terminalbetriebs**

Tom Schimmel

Terminal- und Depotleiter, KombiTerminal Burghausen GmbH

15:00 Uhr **Live-Vorführung Verladeplattform NIKRASA 2.0**

Karl Fischer

Geschäftsführer LKZ Prien GmbH

16:00 Uhr **Schlußworte IHK und Rücktransfer über den Bahnhof zum Bürgerhaus**

Anmeldung

Veranstalter

IHK für München und Oberbayern
Balanstraße 55-59
81541 München

Ansprechpartner

Gerhard Wieland

☎ 089 5116-1238

@ wieland@muenchen.ihk.de

Anmeldung online unter:

➔ ihk-muenchen.de/schienenkonferenz



Die Teilnehmer des Fachforums erhalten nach verbindlicher Anmeldung eine Teilnahmebestätigung. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bitte melden Sie sich spätestens bis **Freitag, 27. Oktober 2017**, verbindlich an.

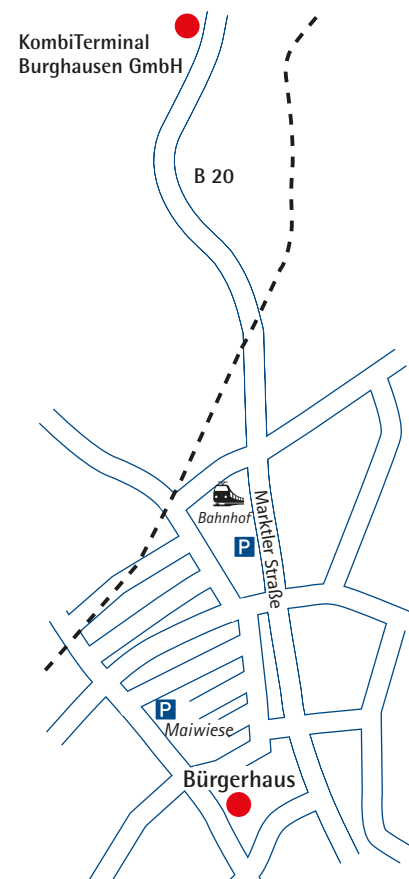
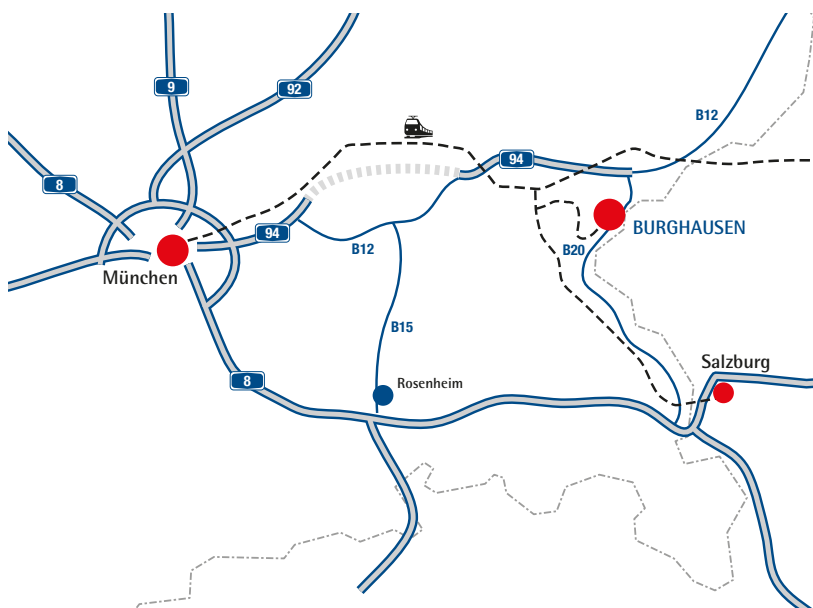
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Teilnahmebedingungen

Die ausführlichen Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen der IHK für München und Oberbayern finden Sie unter:

➔ ihk-muenchen.de/teilnahmebedingungen-ihk. Sie erhalten diese auch zusammen mit unserer Anmeldebestätigung.

Anfahrten



Parkmöglichkeiten stehen am Bürgerhaus in der Marktler Strasse zur Verfügung.

KombiTerminal Burghausen, Terminalstraße 1
Bürgerhaus, Marktler Straße 15 a, Burghausen



ihk-muenchen.de



ihk-muenchen.de/newsletter



[/ihk.muenchen.oberbayern](https://www.facebook.com/ihk.muenchen.oberbayern)



[xing.com/net/muenchenihk](https://www.xing.com/net/muenchenihk)



@IHK_MUC



[/user/ihkfuermuenchen](https://www.youtube.com/user/ihkfuermuenchen)